

Flutlichtanlage des Jahnsportplatzes auf LED-Technik umgerüstet

Parchim. Die Corona-Lage hat sich etwas entspannt, weshalb auch der Trainings- und Spielbetrieb im Amateursport endlich wieder möglich ist. Der kann nun auf dem Jahnsportplatz unter noch besseren Bedingungen stattfinden, da die Flutlichtanlage auf moderne LED-Technik umgerüstet worden ist. Die entsprechenden Arbeiten konnten im vergangenen Monat Juni abgeschlossen werden.

Insgesamt wurden rund 73.000,00 Euro investiert, um die Beleuchtung des Fußballfeldes, der Tennisanlage und der Multifunktionsfläche zu erneuern. Dabei wurden die vorhandenen Strahler der 6-Mast-Flutlichtanlage durch neue stromsparende LED-Sportfeldleuchten ersetzt. Neben einer erheblichen CO₂-Einsparung wird gleichzeitig auch im Bereich des Fußballfeldes die Voraussetzung für die Klassifizierung als Sportplatz der Klasse II (für den Wettkampf) erreicht.

Die Maßnahme wird durch eine Zuwendung des Landes Mecklenburg-Vorpommern zur Umsetzung von Klimaschutz-Projekten in Verbindung mit Mitteln aus dem „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ (EFRE) gemäß der Klimaschutzförderrichtlinie Kommunen unterstützt. Weiterhin werden vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit Mittel aus der Nationalen Klimaschutzinitiative zur Verfügung gestellt.

Die Stadt Parchim dankt ausdrücklich den beteiligten und ausführenden Firmen, dem Ingenieurbüro Schulz mit Sitz in Parchim sowie der Holsteiner Kabel- und Leitungsbau Willi POHL GmbH & Co. KG aus Hohenwestedt.

Bildunterschrift:

Durch die neue LED-Flutlichtanlage ist der Jahnsportplatz noch besser ausgeleuchtet.

Fotos:

Ingenieurbüro Schulz / Christian Schulz

Ihr Kontakt bei weiteren Fragen:

Torsten Schünemann

Kreisstadt Parchim

Pressesprecher

Sitz: Rathaus, Schuhmarkt 1, 19370 Parchim, Zimmer 301

Postanschrift: Stadt Parchim, Postfach 15 49, 19365 Parchim

Telefon: 03871 / 71-194, Telefax: 03871 / 71-111

E-Mail: presse@parchim.de

Internet: www.parchim.de

Social Media: facebook.com/www.parchim.de | instagram.com/visitparchim | youtube.com/@StadtParchim